

Übersicht der zukünftigen Schwerpunkte grüner Politik im Stadtbezirk Südstadt-Bult

- Ausbau des Angebots an KiTa- und Hortplätzen
- „Vorfahrt“ für Kinder statt Vorrang für Parkplätze
- für`s Klima in die Pedalen treten
- Vision „Gesamtschule Südstadt“
- Weiterentwicklung des Stadtteilzentrums
- Entwicklung eines Nachnutzungskonzepts für die ehemalige Pädagogische Hochschule
- Standortfaktor Südbahnhof gestalten
- Förderung energetischer Bausanierungsmaßnahmen

Bündnis 90 / Die Grünen im Stadtbezirksrat Südstadt-Bult

Stephan Beins
Fraktionsvorsitzender
Mobil 01520-9849639, Mail stephan.beins@web.de

Ekkehard Meese
stellv. Bezirksbürgermeister, stellv. Fraktionsvorsitzender
Mobil 0170-4802957, Mail ekkehard.meese@t-online.de

Anne Ingrid Kollenrott
stellv. Fraktionsvorsitzende

Isa Liemann
stellv. Fraktionsvorsitzende

GRÜNE Zwischenbilanz zur Halbzeit der Wahlperiode 2006 – 2011

Bislang umgesetzte und
zukünftige Schwerpunkte grüner Politik
im Stadtbezirk Südstadt-Bult

18. Mai 2009

Rat

Ratsfraktion Hannover

Bündnis 90 | Die Grünen
im Rat der Landeshauptstadt Hannover
Senior-Blumenberg-Gang 1
30159 Hannover
Telefon: (0511) 168. 4 46 19
Telefax: (0511) 168. 4 24 32
gruene@hannover-stadt.de
www.gruene-hannover.de

**Fraktion im
Stadtbezirksrat Südstadt-Bult**



Übersicht der bereits umgesetzten Schwerpunkte in den einzelnen Bereichen grüner Politik im Stadtbezirk Südstadt-Bult

Bauen/Stadtentwicklung

- Erhalt des Maschsee-Strandbades und Gewinnung eines Investors, der das Aspria Spa betreibt
- Begleitung der Planungen für die Neugestaltung des Bereiches nördlich des Stephansplatzes mit Bürgerbeteiligung
- Abschluss der Umgestaltung des Kreisels am Bertha-von-Suttner-Platz
- Planung der Straßenumgestaltung an der Südseite des Bertha-von-Suttner-Platzes
- klimafreundliche Gestaltung des Plus-Marktes an der Tiestestraße mit Schaffung von Nachtparkplätzen
- Umwandlung der Gewerbebrache an der Alten Döhrener Straße in hochwertiges Vasati-Wohngelände
- Umwandlung der Agravis-Brache in hochwertiges, ansprechendes Innenstadtwohngelände
- planungsrechtliche Absicherung einer standortgerechten Nachnutzung der Sehbehindertenschule an der Schlägerstraße durch ein gemeinschaftliches Wohnprojekt
- Beschluss zur Sanierung eines größeren Teilstücks der Sallstraße mit grüner Wohnumfeldverbesserung
- Umwidmung Nachtigalstraße und Wißmannstraße: Statt der bisherigen historisch belasteten Namensgeber werden zukünftig Namensgeber der Nachtigalstraße der Volksmärchenforscher und Vorgänger der Brüder Grimm, Johann Carl Christoph Nachtigal (1753 - 1819), und Namensgeber der Wißmannstraße der Indogermanist Wilhelm Wißmann (1899 - 1966) sein

Schulen

- Entwicklung des Schulstandortes Südstadt-Bult
- Sanierung von sanitären Einrichtungen in Schulen
- Schulsanierung Elsa-Brandström-Schule, Heinrich-Heine-Schule, Bismarckschule

Soziales, Gesundheit, Senioren, Menschen mit Behinderungen

- Bordsteinabsenkungen an der Hildesheimer Straße und Lutherstraße
- Einrichtung der Umweltzone

Kinder, Jugend

- jährliche Bereitstellung und Verdoppelung der Mittel für eine ökologische Aufwertung von Schulhöfen/Spielplätzen/Grünflächen (2007: Spielplatz Wildermuthweg; 2008: Spielplatz Sonnenweg/Rautenstraße; 2009: Spielplatz Bertha-von-Suttner-Platz, östlich der Sallstraße)
- Beteiligungsprojekt Schulwegsicherheit an der Grundschule Bonner Straße
- Schaffung zusätzlicher Hortplätze
- Ansiedlung der Musikschule im Haus der Jugend und Sanierung des HdJ
- Sanierung und Sicherung des Standortes der KiTa Plathnerstraße

Kultur

- Schaffung eines sich entwickelnden Stadtteilzentrums in den Räumen der Athanasius-Gemeinde
- die Eisfabrik erhält eine jährliche Beihilfe über 23.000 Euro über 5 Jahre zwecks Nutzungserweiterung und Umbau
- beim Alten Magazin soll die Verwaltung die bauliche, energetische und theaterbezogene Sanierung des Gebäudes planen; die bestehende Verpflichtungsermächtigung über 1,86 Mio. Euro für Sanierungszwecke bleibt erhalten
- Unterstützung des Projektes „Stolpersteine“ von Gunter Demnig im Stadtbezirk Südstadt-Bult
- Erläuterungstafeln für den Fackelträger und das zugehörige Figurenensemble am Maschsee

Umwelt, Grünflächen

- Beleuchtung am Westufer des Maschsees und Modernisierung der vorhandenen Beleuchtung am Ostufer
- verstärkter Einsatz von Parkrangern während der Brut- und Setzzeit zur Gewährleistung der Einhaltung des Leinenzwangs für Hunde und anderer Schutzmaßnahmen zugunsten gefährdeter Tiere

Wirtschaftsförderung/Wirtschaftsforum

- bei offiziellen Anlässen im Bezirksrat Beschränkung auf Blumen und Nahrungsmittel aus fairem Handel und biologischer Herstellung
- Begleitung der Entwicklung des Südbahnhofsgeländes
- Unterstützung der Beschäftigten der Gilde-Brauerei

Verkehr

- Verbesserung der Sicherheit auf dem Maschseerundweg am Ostufer durch Aufstellung von Absperrungen und Wegmarkierungen
- Umsetzung der Glascontainer am Rewe-Markt Schlägerstraße und hierdurch bedingte Beseitigung der Glasscherben auf dem Radweg
- Schaffung von Fahrradstellplätzen am Plus-Markt Tiestestraße, am Bertha-von-Suttner-Platz, am Margot-Engelke-Zentrum
- Verhinderung von Falschparken an der Sallstraße in Höhe der Krausenstraße und an anderen Standorten
- Initiierung eines zweiten Radwegs am Maschsee östlich des Rudolf-von-Bennigsen-Ufers
- Ausweitung von Stellplätzen für das Teilauto-Projekt
- Abschaffung des freien Rechtsabbiegers Stresemannallee/Altenbekener Damm

Asyl, Migration

- Begleitung des Umzugs des Flüchtlingswohnheims an der Hildesheimer Straße; die Einrichtung hat nun einen neuen Standort und wohnliche neue Räumlichkeiten

Frauen

- Beleuchtung der Wege am Westufer des Maschsees
- bevorzugte Auswahl von Frauen als Namensgeberinnen bei Umbenennungen von Straßen und Plätzen, um die Bedeutung von Frauen und ihre Verdienste für unsere Gesellschaft verstärkt hervorzuheben; so geschehen an der Orli-Wald-Allee

Sport

- Unterstützung für die Bultkicker

Sicherheit, Ordnung

- Unterstützung des Bündnisses „Bunt statt Braun“ gegen die NPD und ihren Parteitag am 15.09.2007 in Hannover
- Unterstützung des Bündnisses „Bunt statt Braun“ gegen die Nazi-Demonstration am 1. Mai 2009 in Hannover
- Begleitung der Lärmschutzmaßnahmen für Maschseeanrainer und sonstige lärmgefährdete Wohnbereiche der Südstadt-Bult